



Helmut Landsiedel
Fraktionsvorsitzender

Christina Musculus-Stahnke
stv. Fraktionsvorsitzende

Wolf-Dietmar Brandtner
stv. Fraktionsvorsitzender

Silke Jürgensen
Ratsfrau

Presseinformation

Nr. 10/2009 Kiel, 29. Januar 2009

StadtRegionalBahn (SRB)

Wie teuer wird´s denn werden?

Die letzte Geschäftliche Mitteilung der Verwaltung zu den Kosten der SRB basiert auf dem Preisstand von 2006, also dürfte das damals präsentierte Zahlenmaterial inzwischen überholt sein.

„Wie tief müssten die Steuerzahler denn inzwischen in die Tasche greifen, um das rot-grüne Prestigeprojekt StadtRegionalBahn zu realisieren?“, fragt daher die bau- und verkehrspolitische Sprecherin der FDP-Ratsfraktion, Christina Musculus-Stahnke und stellt hierzu eine Kleine Anfrage zur kommenden Sitzung der Ratsversammlung. Musculus-Stahnke weiter:

„Wir wollen in Erfahrung bringen, wie sich - in Fortschreibung des in der damaligen Drucksache 0930/2006 tabellarisch aufbereiteten Zahlenmaterials - die Gesamtkosten (2006: 356,5 Mio. Euro), die zuwendungsfähigen Kosten (2006: 215,2 Mio. Euro), sowie das von der Stadt und den angrenzenden Kreisen zu tragende Investitionsvolumen mittlerweile darstellen.

Außerdem ist in diesem Zusammenhang von Interesse, welche Priorität das Land dem Projekt gegenwärtig beimisst und ob es für eine gegebenenfalls erfolgende Förderung einen Unterschied macht, ob die SRB auf einer eigenen Trasse fährt oder die Schienen in die Straßen eingelassen werden.

Anstatt das Augenmerk im ÖPNV auf die Kieler Verkehrsgesellschaft, die ja nun rekommunalisiert wird, zu lenken und hier weitere Verbesserungen zur Attraktivitätssteigerung zu ermöglichen, setzt die rot-grüne Kooperation auf die SRB und trägt damit nicht gerade dazu bei, die Marktposition der KVG zu stärken“, so Musculus-Stahnke abschließend.

V. i. S. d. P.

Peter Helm

Fraktionsgeschäftsführer